

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 7. März 1925, abends 6 Uhr.

## == Werke von Enrico Bossi ==

(geb. April 1861, gest. Febr. 1925.)

1. **Pastorale** für Orgel.

Werk 132.

2. a) **Offertorio**, 5 stimmig.

Aus Werk 110. Zwei Thöre.

In te speravi, Domine, dixi:  
Tu es Deus meus, in manibus  
tuis tempora mea.

Ich hoffe, Herr, auf dich und  
spreche: du bist mein Gott! Meine  
Zeit stehet in deinen Händen.

(Ps. 31, 15. 16.)

b) **Communio**, 6 stimmig.

Ecce sic benedicetur omnis  
homo, qui timet Dominum et  
videas filios filiorum tuorum.  
Pax super Israel!

Siehe, also wird gesegnet der  
Mann, der den Herrn fürchtet...  
daß du sehest deiner Kinder Kinder  
Friede über Israel!

(Ps. 128, 4. 6.)

3. **Duett** für Sopran und Bariton aus der Symphonischen Dichtung  
„Das verlorene Paradies“.

Werk 125.

Mein Herr, mein Gott, den sanft umduften, vom Schlummer  
kaum erwacht, grünende Wiesen, du, dem des Lebens Quellen  
all' entfließen, sei uns gepriesen! Du bist die Flüsterstimme  
jedes Windhauchs, der in den Blättern kosen will und scherzen  
und dringt zum Herzen. Du bist der Geist, der jeder Blume  
entströmt, Geist des ewigen Webens, Geist du des Lebens.  
O Vater, gebenedeiter, himmlischer Leiter!

Deutsch v. W. Weber.

Bitte wenden!

Es wird gebeten, die Plätze vor Beginn der Vesper einzunehmen und nicht vor Schluß zu verlassen.

4. „Abendgesang“ für Orgel.

5. **Gemeinsamer Gesang** (Mel.: Herzlich tut mich verlangen).

Erhalt mir deinen Frieden und deines Heils Genuß, so lang ich noch hienieden in Schwachheit wallen muß, bis endlich dir zu Ehren, der mich mit Gott versöhnt, dort in den obern Chören mein Halleluja tönt. H. v. Bruiningk, † 1785.

**Vorlesung, Gebet und Segen.**

6. **Adagio** As dur für Violine mit Orgel.

Wert 84.

7. „**Cantate Domino**“, Hymnus für 6 stimmigen Chor mit Orgel.

Cantate Domino canticum novum, laus ejus in ecclesia sanctorum. Exultabunt sancti in gloria laetabuntur in cubilibus suis. Exultabunt sancti in gloria!

Singet dem Herrn ein neues Lied, die Gemeinde der Heiligen soll ihn loben. Die Heiligen sollen fröhlich sein und preisen und rühmen auf ihren Lagern. Solche Ehre sollen alle seine Heiligen haben.  
(Psalm 149, 1. 5. 9.)

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Maria Lieschke (Sopran), Erich Reichelt, (Bariton), Gottfried Hofmann-Stirl, (Violine).

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leiter: Prof. Otto Richter.

---

Graphische Kunstanstalt Liesch & Reichardt, Dresden.